Die Erneuerung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-467220

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Starker Mann gesucht —

Gesucht: ein starker Mann in Beton oder Eisen
In Erz gewickelt von der Stirn bis zum Popo
Berufen, der Nation den Weg zum Licht zu weisen
Ein abgelegter Hitler etwa oder so
In tadellosem Zustand, nur aus besserm Haus
Mit hinten drücken, vorne kommt die Treue raus
Zentrale Schmierung, Geh- und Maulwerk automatisch
Warmwasserspülung, heizbar, Aeusseres sympathisch
Massiv von aussen, innen hohl, auf Blut dressiert
Mit Heldenmut geladen und mit Schmalz lakiert
Gesucht: Ein Mann von Eisen — Achtung, Achtung, Achtung!!

Offerten unter Chiffre: Geistige Umnachtung.

Die Erneuerung

Praktische, leichtfassliche Einführung in Staatsphilosophie und Politik für werdende Führer

1.

Demokratie, jaso, Demokratie. Nicht übel, Demokratie. Ich will Ihnen etwas sagen: Das war früher, vielleicht. Aber jetzt. Sehen Sie: Heute. Heut ist das doch alter Mist.

2.

Mist?

3.

Klar, Mist. Doch ganz klar. Weil jetzt doch die Diktatur kommt. Ein Mussolini, ein Hitler. Eben. Starke Männer, Biedermänner. Und ein starker Staat. Und Autorität. Und Disziplin. Das sowieso.

4.

Hm. Soso.

5.

Natürlich. Wo doch die Demokratie so überlebt ist. Wo das doch ein Schmarren ist. Das ist ja doch der beste Beweis. Eben. Sag ich ja. Ist doch ein alter Schmarren, oder. Klar.

6.

Schmarren — warum?

7.

Warum? Wieso warum? Weil eben heut die starke Hand regiert. Die starke Hand. Und weil wir einen Führer brauchen. Klar, oder nicht? Na also, klar. Und darum muss eben ein Diktator her.

8.

Aha.

9.

Natürlich. Geht doch gar nicht anders. Weil das der alte Staat doch gar nicht machen kann. Der hat ja abgewirtschaftet. Hab ich doch schon einmal gesagt. Ist doch ein alter Mist. Und überlebt.

10.

Ueberlebt?

11.

Klar, sowieso. Weil eben jetzt die Diktatur kommt. Hab ich doch schon gesagt. Hab ich doch grad bewiesen. Das ist doch so. Da sieht man doch am besten, dass ein Diktator kommen muss. Gerade daran sieht man es.

12.

Gerade an was?

13.

Tummechaib sautummechaib jetzhaniabergnueg jetzhaniszähmalgseit jetzsägisnüme sonetummechaib!

14.

Und überhaupt — — — — —